

Im Blickpunkt

Bügel- geräte

Gebügelt werden Wäsche, Kleidung und Heimtextilien zwar in erster Linie wegen des besseren Aussehens, doch in geringerem Ausmaß spielen auch hygienische Aspekte dabei eine Rolle. Wäsche und Heimtextilien werden vor dem Bügeln gewaschen und getrocknet. Hinweise über Waschen und Trocknen finden Sie in „Im Blickpunkt Waschmaschinen“ und „Im Blickpunkt Wäschetrockner“.

Der Bügelerfolg ist abhängig von dem Material und der Feuchtigkeit der Wäsche, der Bügeltemperatur, dem auf die Wäsche ausgeübten Druck und der Einflußdauer von Temperatur und Druck.

Als Hilfe für die Wahl der richtigen Temperatur haben Wäschestücke Textilpflege-Kennzeichen für das Bügeln. Die Hinweise beziehen sich auf das Bügeln ohne Dampf.

GERÄTEARTEN

Für das Bügeln im Haushalt werden Bügeleisen, Bügelpressen und Bügelmaschinen angeboten.

BÜGELEISEN

Ausführungen

Bügeleisen

Die Bügelsohlen sind entweder aus verchromtem Stahl oder aus Aluminium. Letztere sind manchmal mit einer hitzebeständigen Beschichtung, die die Gleitfähigkeit verbessert und die Reinigung erleichtert, versehen. Eine Sohle neuerer Ausführung besteht aus einer Mischung von Glaskeramik und Email.

Die Bügeleisenspitze soll beidseitig eine „Knopfnut“ aufweisen. Die Heizdrähte sind entweder in einer Schamottmasse oberhalb der Bügeleisensohle eingelegt oder in Rohrheizkörpern eingegossen und als solche innen auf der Bügeleisensohle befestigt. Die Temperaturwahl ist mittels außenliegender Wahlscheibe vorzunehmen. Die Temperaturregelung erfolgt automatisch, eine Temperatur-Kontrolllampe ist vorhanden.

Als zusätzliche Sicherheitseinrichtung ist zumeist ein Temperaturbegrenzer – auch Übertemperatursicherung genannt – eingebaut, der bei nicht mehr funktionierendem Regler die Stromzufuhr unterbricht.

Die Bügeleisengriffe werden in offener oder geschlossener Bauweise ausgeführt, mit „Daumenstütze“ für Rechts- und Linkshänder. Das Kabel für die Stromzufuhr läuft durch die Rückseite



ist heiß zu bügeln, entspricht Baumwolle.



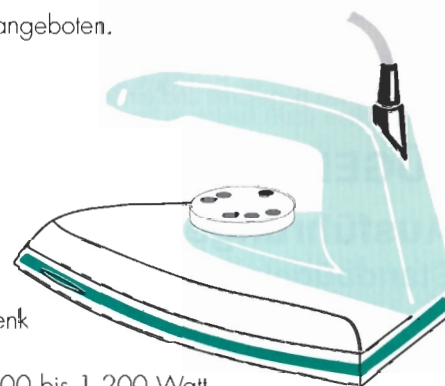
ist warm zu bügeln, entspricht Kunstfaser.



ist mäßig heiß zu bügeln, entspricht Seide.



ist nicht zu bügeln.



des Griffes und wird manchmal über ein Kabelgelenk geführt.

Anschlußwert: 1.000 bis 1.200 Watt.

Reisebügeleisen

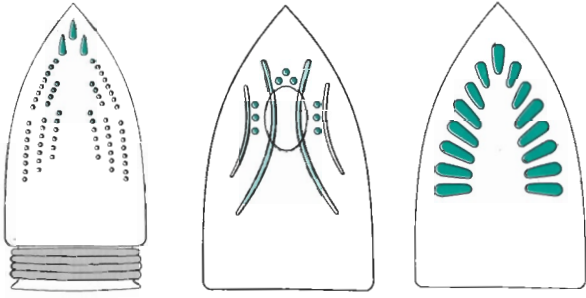
Reisebügeleisen haben ein Gewicht unter 1 kg und zumeist kleinere Abmessungen als Bügeleisen. Einige besitzen einen einklappbaren Griff sowie einen integrierten Wassertank für Dampfbügeln. Zumeist sind sie von 230 V Spannung auf 110 V umschaltbar.

Anschlußwert: 225 bis 1.200 Watt.

Dampfbügeleisen

Die Bügeleisensohle weist Austrittsöffnungen für den Dampf auf. Die Anordnung der Dampföffnungen ist nicht bei allen Fabriken gleich.

Im Blickpunkt

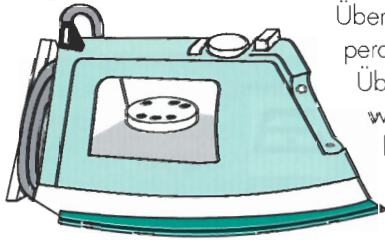


Der Wassertank hat ein Fassungsvermögen von ca. 150 bis zu 450 cm³. Bei einigen Geräten kann er abgenommen werden. Die Regelung der austretenden Dampfmenge ist mittels Wahlvorrichtung am Griff möglich. Meist ist auch eine Sprühhvorrichtung für Wasser eingebaut.

Temperaturregelung, Temperaturwahl und Kontrollanzeige erfolgen wie beim Bügeleisen.

Im Normalfall werden Dampf bügeleisen während des Bügelns durch Strom aus dem Netz beheizt. „Kabellose“ werden während der Bügelpausen durch „Andocken“ an einem Aufheizsockel auf Temperatur gebracht.

Einige Geräte haben zusätzlich zum Temperaturregler einen Überhitzungsschutz, auch Temperatursicherung genannt. Der Überhitzungsschutz wird wirksam, wenn das Dampf bügeleisen längere Zeit unbewegt auf der Sohle steht. Die Dauer bis zum



BÜGELPRESSEN

Eine Bügelpresse ist ein Tischgerät und besteht aus einem festmontierten Bügelbrett und einer klappbaren Bügelplatte, die

Abschalten liegt abhängig vom Fabrikat zwischen 7 und 30 Sekunden. Bei aufrecht auf dem Heck stehendem Gerät funktioniert der Überhitzungsschutz je nach Fabrikat zwischen 7 bis 14 Minuten. In beiden Fällen wird die Stromzufuhr unterbrochen, während gleichzeitig ein Signalton und/oder eine optische Anzeige warnen.

Anschlußwert: 1.000 bis 1.900 Watt.

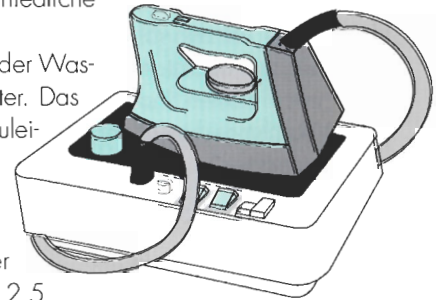
Dampf bügelstationen

Dampf bügelstationen bestehen aus einem Dampf bügeleisen und einem externen Wassertank. Das große Fassungsvermögen des Wassertanks (bis zu 1,5 Liter) ermöglicht eine längere Bügeldauer und eine höhere Dampfmenge im Vergleich zu einem herkömmlichen Dampf bügeleisen. Die Oberfläche des Wassertanks dient als Abstellfläche für das Bügeleisen.

Es werden zwei unterschiedliche Systeme angeboten:

Beim einen System dient der Wassertank als Wasserbehälter. Das Wasser wird über eine Zuleitung in das Bügeleisen gepumpt und auf der beheizten Sohle verdampft. Im anderen Fall wird der Dampf unter Druck von 2,5 bis 3,2 bar im Wassertank erzeugt und über einen Schlauch zum Bügeleisen geleitet.

Anschlußwert: 1.200 bis 2.200 Watt.



elektrisch beheizt wird. Sie wird vorwiegend zum Pressen glatter Wäscheteile eingesetzt.

BÜGELMASCHINEN

Ausführungen

Stand bügelmaschinen

Arbeitsfläche und Standvorrichtung sind fest miteinander verbunden. Trotz eines Gewichtes von 40 bis 50 kg sind sie mittels Laufrollen leicht zu bewegen.

Klapp bügelmaschinen

Bei ihnen kann die Arbeitsfläche aus waagrechter Lage in senkrechte Stellung gekippt werden. Dadurch benötigen sie für die Aufbewahrung nur eine Stellfläche von etwa 40 x 50 cm.

Aufbau – technische Ausstattung

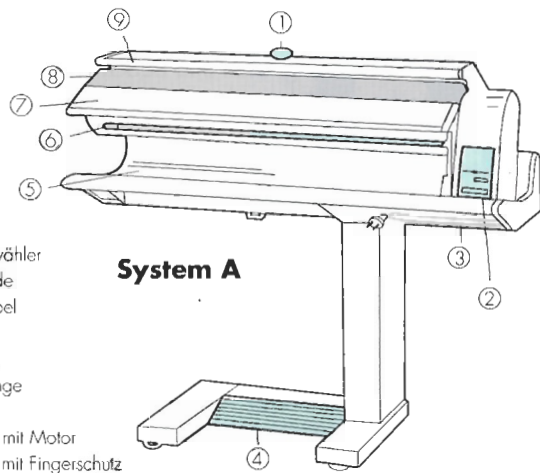
Der Bügeltisch weist eine Arbeitshöhe auf, die ihn für die Tätigkeit im Sitzen geeignet macht. Die Beine des Bügeltisches sind mit Laufrollen ausgestattet. In der Bügelmulde befinden sich die Heizkörper, die Temperaturwahl erfolgt mittels Drehknöpfen (ein oder zwei), die mit den Internationalen Bügel-Kennzeichen versehen sind. An der Vorderseite der Bügelmulde ist eine Fingerschutzvorrichtung angebracht.

Bei der Dampf bügelmaschine tritt der im Gerät erzeugte Dampf aus Dampf düsen an der Vorderseite der Bügelmulde aus, sodaß er als heißes Wasserkondensat an die Wäsche gelangt.

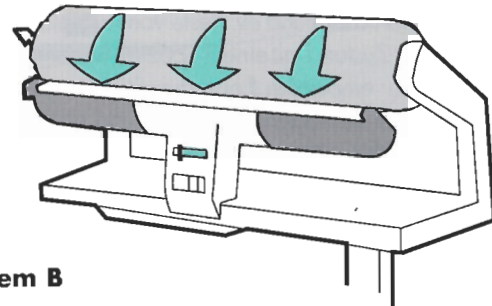
Die Bügelwalze ist mit einem dauerelastischen Belag versehen und mit einem Bügeltuch überzogen. Bei Haushaltgeräten ist sie ca. 85 oder ca. 65 cm lang und hat einen Durchmesser von 14 bis 17 cm. Die Bügelwalze kann beidseitig oder einseitig gelagert sein. Ihre Laufgeschwindigkeit ist entweder fix auf etwa 3 Meter/Minute eingestellt oder kann mit einem Drehzahlregler verändert werden.

Beim Bügeln wird entweder die Bügelmulde von oben gegen die Bügelwalze gepreßt (System A) oder es wird die Bügelwalze von oben gegen die Bügelmulde gepreßt (System B).

Bügelgeräte



Für das Ein- und Ausschalten des Gerätes ist ein Kippschalter, für die Temperaturwahl sind ein oder zwei Drehknöpfe vorhanden. Das Abheben und Anpressen der Bügelmulde (System A) bzw. der Bügelwalze (System B) sowie die Walzenbewegung erfolgen mittels eines im Trittbrett eingebauten Fußschalters.



ÜBERLEGUNGEN VOR DEM KAUF

Bügeleisen

Verchromte Stahlsohlen sind widerstandsfähig gegen Zerkratzen, gleiten leicht und sind leicht zu pflegen.

Aluminiumsohlen weisen gute Wärmeleitfähigkeit auf, sie werden rasch gleichmäßig heiß. Durch eine Beschichtung mit hitzebeständigem Kunststoff werden sie gleitfreudiger und sind leichter zu pflegen. Nachteilig ist allerdings, daß die Beschichtung beim Bügeln über Metallteile, wie z.B. Druckknöpfe oder Reißverschlüsse, abgekratzt wird.

Eine Kontrollanzeige, die erlischt, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, soll vorhanden sein.

Die Kabelanbringung mit Gelenk am Bügeleisen ist für das Bügeln und für das Aufbewahren günstig.

Ein Temperaturbegrenzer, der zusätzlich zum Temperaturregler eingebaut ist, verhindert „Brandschäden“ im Falle des Versagens des Reglers.

Reisebügeleisen

Es sollte mit einem Klappgriff versehen sein und über einen Schalter verfügen, mit dem die Spannung von 230 auf 110 V verändert werden kann. Stecker-Adapter für die in anderen Ländern verwendeten Steckdosen sind bei Bedarf zusätzlich anzuschaffen.

Dampfbügeleisen

Die Bügeleisensohlen werden aus verchromtem Stahl und aus Aluminium hergestellt. Hinsichtlich der Gebrauchseigenschaften gilt das gleiche wie für Bügeleisen.

Eine gut ablesbare Wasserstandsanzeige oder ein transparenter Wassertank lassen leicht erkennen, wann Wasser nachzufüllen ist.

Bei hartem Leitungswasser – mehr als 17°dH – ist bei den meisten Dampfbügeleisen destilliertes Wasser zur Dampferzeugung zu verwenden. Wird mit hartem Wasser gebügelt, ist das Dampfbügeleisen bei „Verkalkung“ entweder laut Anleitung durch „Filtertausch“ oder durch Geräteüberholung durch den Hersteller wieder zu aktivieren.

„Kabellose“ sind beim Bügeln von größeren Stücken günstiger mit aufgestecktem Aufheizsockel zu verwenden, weshalb diese „Aufladestation“ nicht unförmig sein darf.

Die elektronische Temperatursicherung kann als Energiesparhilfe und als zusätzliche Schutzmaßnahme betrachtet werden. Ein Temperaturbegrenzer sollte eingebaut sein, um Schäden an Wäsche und Gerät nach Ausfall des Temperaturreglers zu vermeiden.

Es sollten Einrichtungen bestehen, die es erlauben, die Dampfmenge zu variieren und auch ohne Dampf zu bügeln.

Dampfbügelstationen

Dampfbügelstationen sind nur für Haushalte zu empfehlen, die in einem Arbeitsgang größere Mengen Wäsche bügeln. Bei kleineren Wäscheposten ist der Aufwand relativ hoch, weil die Tankstation gefüllt, aufgeheizt und eventuell auch entleert werden muß.

Bügelmaschinen

Bügelmaschinen haben einen Anschlußwert von 1,9 bis 3,1 kW (230 V Wechselstrom) und verlangen eine Absicherung des verwendeten Steckdosenstromkreises mit 10 bzw. 16 A.

Bei Standgeräten ist mit einem Stellflächenbedarf beim Arbeiten und für das Aufbewahren von ca. 40 x 100 cm zu rechnen. Bei Klappmodellen verringert sich der Stellflächenbedarf bei der Aufbewahrung auf etwa 40 x 50 cm bei 1 m Höhe.

Eine Walzenbreite von 65 cm ist beim Bügeln für die Hausfrau angenehm. Mit Rücksicht auf rationelles Bügeln und Wäschebreiten von mehr als 1,30 m ist trotzdem oftmals die Walzenbreite von 85 cm vorzuziehen.

Vorteilhaft sind:

- Fingerschutz
- mechanisches Abheben der Mulde bei Stromausfall
- Walzenleerlauf
- Fußschaltung, bei der beide Füße in möglichst natürlicher Haltung aufgestützt sind und gleichzeitig dieselbe Bewegung ausführen.

HINWEISE FÜR BEDIENUNG UND PFLEGE

Bügeleisen

- Gebrauchsanweisung lesen und beachten.
- Für zügiges Arbeiten ist es von Vorteil, wenn die Wäsche vor dem Bügeln gut angefeuchtet und glattgezogen wird.
- Die Bügeleisensohlen sollen sauber sein.
- Versengte Fasern und ev. Reste von Kunststoffteilen sind noch im kalten Zustand mit einem Spezialpflegemittel zu entfernen.
- Es ist zu empfehlen, erst die Stücke, die die geringste Temperatur vertragen, zu bügeln und erst danach die Temperatur höher zu stellen. Das Abkühlen von einer Temperaturstufe auf die nächstniedrigere dauert ca. 8 Minuten.
- Die gewählte Bügeltemperatur ist erreicht, wenn die Kontrolllampe erlischt.
- Wird die Steckdose für das Bügeleisen in Schulterhöhe angebracht, zieht das Kabel beim Bügeln nicht über die Wäsche. Es kann auch ein federnder Kabelhalter am Bügelbrett oder Bügeltisch befestigt werden.
- Bei Dampfbügeleisen ist der Wassertank nach dem Bügeln zu entleeren.
- Bei Dampfbügelstationen empfiehlt es sich, ein dampfdurchlässiges Bügelbrett einzusetzen.
- Wird das Bügeleisen in einem Schrank aufbewahrt, soll die Bügeleisensole vor dem Wegräumen ausgekühlt sein. Das Kabel soll während der Aufbewahrung nicht geknickt werden.

Bügelmaschinen

- Gebrauchsanweisung lesen und beachten.
- Bügelwäsche und Arbeitsplatz gut vorbereiten. Die Wäsche muß bügelfeucht sein und möglichst der Walzenbreite entsprechend gefaltet werden.
- Arbeits- und Sitzhöhe sind aufeinander abzustimmen.
- Ablegemöglichkeit und Aufhängevorrichtung für gebügelte Wäsche müssen in der Nähe sein.
- Zusammengefaltete Wäsche beim Bügeln so auflegen, daß die offenen Kanten auf der Seite der geschickteren Hand liegen.
- Knöpfe sollen beim Bügeln nach Möglichkeit der Walze zugekehrt sein.
- Bügelmulde vor dem Zudecken oder Zusammenklappen auskühlen lassen.
- Stärkereste und Flecken gelegentlich mit Essigwasser oder empfohlenen Pflegemitteln von der Bügelmulde entfernen.
- Bügeltuch bei Bedarf waschen und entsprechend der Bedienungsanleitung bügelfeucht wieder aufziehen.

Stromverbrauch

Mit 1 Kilowattstunde (kWh) kann mit einem Bügeleisen 2 ½ bis 4 Stunden, mit einer Bügelmaschine eine halbe bis drei Viertel Stunden gebügelt werden.

DIE VORTEILE FÜR SIE



Formgenaues Bügeln auch kompliziert geformter Stücke
Kein störendes Kabel beim kabellosen Dampfbügeleisen



- Optimal dem jeweiligen Bügelgut angepaßte Temperatur
- Wirtschaftlicher Stromeinsatz durch automatische Temperaturregelung
- Einspritzen der Wäsche entfällt bei Dampfbügeleisen und Dampfbügelmaschine



- Bügeln im Sitzen an der Bügelmaschine
- Ergonomisch richtige Arbeitshaltung
- Wäschetransport durch Motorantrieb der Walze
- Stark verkürzte Bügeldauer
- Gleichmäßiger Bügeldruck
- Optimales Bügelresultat in kürzester Zeit

Ein auf einem Gerät vorhandenes CE-Zeichen ist eine Deklaration des Herstellers, daß dieses Gerät den Mindestanforderungen der einschlägigen EU-Richtlinien entspricht.

Geräte, die das  - Prüfzeichen tragen, sind von einer staatlich autorisierten österreichischen Prüfanstalt auf ihre elektrotechnische Sicherheit geprüft.